

| | |
|-------------------------|--|
| 1. Record Nr. | UNINA9910265135703321 |
| Titolo | Kontrollierte Urbanität : Zur Neoliberalisierung städtischer Sicherheitspolitik / Volker Eick, Jens Sambale, Eric Töpfer |
| Pubbl/distr/stampa | Bielefeld, : transcript Verlag, 2015 2015, c2007 |
| ISBN | 9783839406762 3839406765 |
| Edizione | [1st ed.] |
| Descrizione fisica | 1 online resource (403 p.) |
| Collana | Urban Studies |
| Classificazione | ME 9560 |
| Disciplina | 345.0264 |
| Soggetti | Kriminalpolitik Neoliberalism Neoliberalismus Globalization Urbanity Urbaner Raum Politics Privatisierung Von Sicherheit Policy Globalisierung Urban Studies Stadt Sociology of Crime Politik Political Science Kriminalsoziologie Politikwissenschaft |
| Lingua di pubblicazione | Tedesco |
| Formato | Materiale a stampa |
| Livello bibliografico | Monografia |
| Note generali | Description based upon print version of record. |
| Nota di bibliografia | Includes bibliographical references at the end of each chapters. |
| Nota di contenuto | Frontmatter 1 Inhalt 5 Kontrollierte Urbanität: Zur Neoliberalisierung städtischer Sicherheitspolitik 7 Polizei konsumieren: Beobachtungen aus Kanada 39 »Krauts and Crowds«: |

Bericht vom Rand der neoliberalen Dienstleistungsperipherie 55 Der öffentliche Sektor als Sicherheitsmarkt in Chicago 83 Wer schützt den Wachschatz? Fakten zu G4S im südlichen Afrika 107 Bewährte Armut: Armes Freiwild unter Probation und Parole 123 Liverpool- eine post-soziale Stadt? Neoliberale Kriminalitätskontrolle und sozialräumliche Ungleichheit 139 Skid Row Los Angeles: Genese eines Devianz- und Kontrollraumes 165 Entgrenzte Raumkontrolle? Videouberwachung im Neoliberalismus 193 Werbung für den strafenden Staat: Beobachtungen anlässlich der WM 2006 227 Das britische Fußball-Labor: Überwachung, Gouvernementalität und Neomerkantilismus 245 Sex, Crime und ›richtige Männer‹: Frauenhandelsmythen zur WM 2006 261 WM 2006: Einschränkung der Fankultur durch neue Überwachungsmechanismen 285 Filter, Ventile und Schleusen: Die Architektur der Zugangsregulierung 301 Militarisierter urbaner Raum: Stadt als Ort lokaler und globaler demokratischer Praxis 329 Polizei und politische Gewalt in Bolivien: Neue Entwicklungen globaler Politik? 351 Rachen und Renovieren: Vergeltung bei der Renaissance der Stadt 375 Autorinnen und Autoren 395 Backmatter 400

Sommario/riassunto

Seit rund zwanzig Jahren sind Städte zu Laboren neoliberaler Kriminalpolitik avanciert. Das gilt insbesondere für die Metropolen Nordamerikas und Westeuropas, in denen neue staatliche Polizeistategien erprobt, private Sicherheitsdienste beauftragt und elaborierte Kontroll- und Sicherheitstechnologien zum Einsatz gebracht werden. Erstmals fassen hier ausgewiesene Experten theoretische und empirische Ergebnisse zur sicherheitspolitischen Kontrolle des innerstädtischen Raums, von Sportveranstaltungen, neuen sozialen Bewegungen und sogenannten Randgruppen in vergleichender Perspektive zusammen.

»[A]llein die vielen erschreckenden Beispiele, die hier versammelt werden, zeigen: Angst wird zum wichtigsten Bauherrn, Terror zum obersten Planer. Nicht ideenreiche Architekten prägen heute die Stadt, sondern kalte Ingenieure der Sicherheit.«

Besprochen in: UZ, 16.05.2008, Wolfgang Richter

»Die PPP-Sicherheitssysteme [...] sind keine klassenneutrale Einrichtung. Sie entrechten, drangsaliieren und unterdrücken im Auftrag des herrschenden Prinzips, sie sind Teil des Klassenkampfes von oben. 'Kontrollierte Urbanität' ist ein nützlicher Beitrag, das zu durchschauen und besser beantworten zu lernen.«
